

Ausgezeichnete Schulhöfe

Umwelthilfe hat Preise vergeben / Einer geht ins Münsterland

Wie ein Schulhof sieht es hier nicht aus. Das Gelände ist riesig. Die Schüler haben viel Platz, sich auszutoben: auf einer BMX-Bahn oder einer Beachvolleyball-Anlage. Dieser Schulhof in Köln ist wirklich besonders. Deshalb hat er auch einen Preis gewonnen. Bei dem Wettbewerb „Schulhof der Zukunft“

der Deutschen Umwelthilfe und der Stiftung „Lebendige Stadt“ hatten mehr als 500 Schulen mitgemacht. Zehn Schulen wurden als Sieger ausgewählt, weil die Jury ihre Schulhöfe besonders toll findet.

Zu den Gewinner-Schulen gehört auch eine Grundschule in Bremen. Dort kümmern sich Schüler um Hühner und Bienen, um Gemüsebeete und einen Teich. Die Produkte, die dabei anfallen, verkaufen sie dann auf dem Wochenmarkt.

Ein Preis geht sogar ins Münsterland: Die Münsterlandschule Tilbeck hat einen parkähnlichen Schulhof. Für ihn werden Bauwerke auch selber gezimmert. (dpa)



Schüler als Imker: Die Grundschule am Baumschulenweg in Bremen macht es möglich – und hat dafür einen Preis gewonnen.

Foto: dpa